

# ONLINE VISUALISIERUNG AIRLEADER Kompressoren-Management



Benutzerhandbuch Version 3.006  
Stand 12/2009



### WEB-Server ONLINE Visualisierung

Seite 1	Inhaltsverzeichnis
Seite 2	IP-Adresse programmieren
Seite 3	Web Server Installation
Seite 4	Datenverzeichnis festlegen
Seite 5	Benutzerinterface
Seite 6	OFFLINE Auswertungen
Seite 7	Auswahl verschiedener Diagramme
Seite 8	Energieberechnung, Service und Alarmreport
Seite 9	Grund-Einstellungen
Seite 10	Analog Eingänge am Steuergerät
Seite 11	Angeschlossene Gerät an den Anschlussmodule 17-24
Seite 12	Allgemeine Einstellungen
Seite 13	Einstellungen Login und Fernbedienung
Seite 14	Server Einstellungen
Seite 15	Konfigurationstabelle 1
Seite 16	Konfigurationstabelle 2
Seite 17	Datenarchiv erzeugen
Seite 18	UPDATE mit Admin-Tool und anlegen von mehreren Kompressorstationen

## IP - ADRESSE PROGRAMMIEREN



**Schritt 1** Programmierbrücke aktivieren

**Schritt 2** Tastenkombination „+-“ und „8“ drücken

### CODE EINGEBEN

bestätigen sie mit der Taste „E“ (Enter) den Code „000000“

**ACHTUNG:** Vor Inbetriebnahme des Web-Servers kontrollieren sie das **Datum** an der AIRLEADER Steuerung und stellen sie dies auf den aktuellen Zeitpunkt

**IP-Adresse** programmieren sie folgende Parameter:

- IP-Adresse
- Subnetzmaske
- Standardgateway



### Interner Speicher

Zur Kontrolle der Speicherfunktion drücken sie die Taste

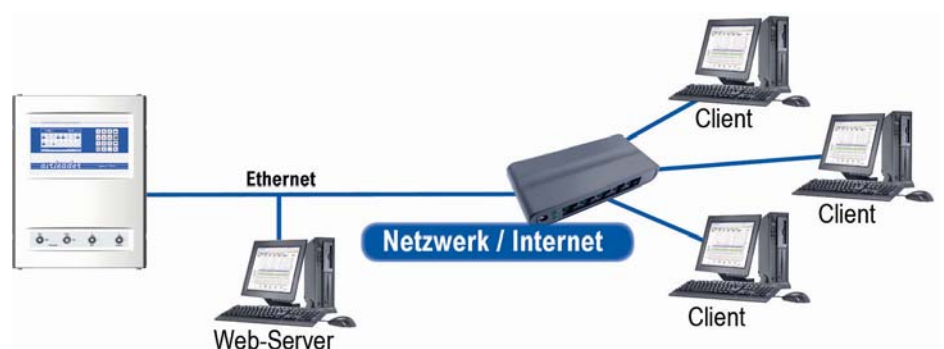
**9**

Es werden hier alle gespeicherten Dateien angezeigt



**Installation des Web-Servers** erfolgt nur auf einem PC im Netzwerk.

**Alle anderen Benutzer** rufen die Visualisierung als Client über der Browser auf



# INSTALLATION

## Voraussetzungen:

**Server:** Intel Pentium ab 2.2 Ghz mind. 512 MB RAM.— Betriebssystem Windows 2000, 2003, NT, XP, Linux mit X-Server Library

**Client:** Microsoft Internet Explorer ab 5.5

**Installation:** Das Setup-Programm ausführen, und den Anweisungen folgen. Bestimmen Sie am Ende der Installation ob der WebServer Dienst sofort installiert und gestartet werden soll. Wir empfehlen den Dienst sofort zu installieren und zu starten. Ist der Dienst gestartet wird der Webserver automatisch mit dem Windows Start aktiviert und zeichnet die Daten von AIRLEADER im Hintergrund auf. Nach erfolgreicher Installation und Start des Dienstes öffnet sich der Internet Explorer mit der Konfigurationsanweisung für die Online Visualisierung als Fenster.

Vorgängerversionen der Airleader Online-Visualisierung müssen deinstalliert werden. Dazu über die Startgruppe den installierten Dienst deaktivieren („Remove service“) und in der Systemsteuerung / Software die Software Airleader OnlineVisualisierung entfernen.

**Achtung:** Beim erstem Start kann es vorkommen, das eine Fehlermeldung im Internet Explorer angezeigt wird. Dies kommt in der Regel daher, dass das Einrichten und Starten des Dienstes länger benötigt, als die Anforderung der Airleader Online Visualisierungs – Startseite. In diesem Fall ein paar Sekunden warten, und im Internet Explorer den Button Aktualisieren klicken.

**Schritt 1:** Nach dem erstem Start werden Sie durch die Erstkonfiguration Ihrer Station geführt. Bestimmen Sie als erstes für Ihre Station einen Namen der dann zugleich auch der Zusatz der Webadresse ist , über die Sie die Station später erreichen. Der Name darf keine Leer oder Sonderzeichen und Umlaute enthalten.

**Airleader Konfigurationen - Assistent - Microsoft Internet Explorer**

Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

Zurück Suchen Favoriten Wechseln zu Links

Adresse <http://localhost/administrator/wizard1.jsp>

# airleader Professional

## Kompressoren - Management

**Herzlich willkommen zur Konfiguration der Airleader Online Visualisierung.**

**Schritt 1: Benennen der Station**

Bitte geben Sie jetzt den Namen Ihrer Station an:

Name der Station:

---

Info:

Geben Sie im erstem Schritt einen Namen für Ihre **airleader** Station an.  
 Bitte beachten Sie, daß dieser Name später auch der Zusatz in der Webadresse ist, über den Sie die Station dann erreichen.  
**Der Name darf keine Leer- oder Sonderzeichen, sowie keine Umlaute beinhalten.**

Fertig Lokales Intranet

# DATENVERZEICHNIS FESTLEGEN

**Airleader Konfigurations - Assistent - Microsoft Internet Explorer**  
Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?  
Zurück Suchen Favoriten Wechselt zu Links  
Adresse http://localhost/administrator/wizard2.jsp

**airleader Professional**  
**Kompressoren - Management**

**Schritt 2: Auswahl des Datenverzeichnisses**  
Bitte wählen Sie jetzt das Datenverzeichnis

Datenverzeichnis:

Info:  
Die Software erzeugt Logfiles der Daten des **airleader** Mastermoduls.  
Um diese zu Speichern, muß ein Datenverzeichnis angegeben werden.

---

**Airleader Konfigurations - Assistent - Microsoft Internet Explorer**  
Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?  
Zurück Suchen Favoriten Wechselt zu Links  
Adresse http://localhost/administrator/wizard3.jsp

**airleader Professional**  
**Kompressoren - Management**

**Schritt 3: IP airleader Mastermodul**  
Bitte geben Sie die IP-Adresse an.

IP-Adresse Mastermodul:

Info:  
Die Software kommuniziert über TCP/IP Protokoll mit dem **airleader** Mastermodul.  
Dazu muß der Software die IP-Adresse des **airleader** Mastermoduls bekannt gemacht werden.  
Die IP Adresse am **airleader** Mastermodul kann über die Tastenkombination "+/-" und "8" eingestellt, bzw. eingesehen werden

---

**Airleader Konfigurations - Assistent - Microsoft Internet Explorer**  
Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?  
Zurück Suchen Favoriten Wechselt zu Links  
Adresse http://localhost/administrator/wizard4.jsp

**airleader Professional**  
**Kompressoren - Management**

**Schritt 4: Abschluss**  
Alle Einstellungen wurden gemacht.  
Die Station wird mit den folgenden Parametern angelegt:

- Name: Testname
- Datenverzeichnis: C:/Airleaderdaten/Testname
- IP-Adresse: 192.168.0.104

## Schritt 2:

- Datenverzeichnis festlegen.
- Über den Button „Verzeichnis wählen“
- ein vorhandenes Verzeichnis auswählen.

## Schritt 3:

- IP Adresse am Airleader programmieren.
- (Tastenkombination „+/-“ und „8“) siehe Seite 2
- IP Adresse von AIRLEADER Master Modul eintragen
- Klicken Sie auf „Station anlegen“

Die Station wird jetzt angelegt. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.

Danach ist Ihre Station verfügbar.

## Nach der Basiskonfiguration

lädt die OnlineVisualisierung im Hintergrund die „LOG“ Dateien der bereits gespeicherten Tagen herunter. Ist dies abgeschlossen ist, wird der Karteireiter „Online“ aktiv.

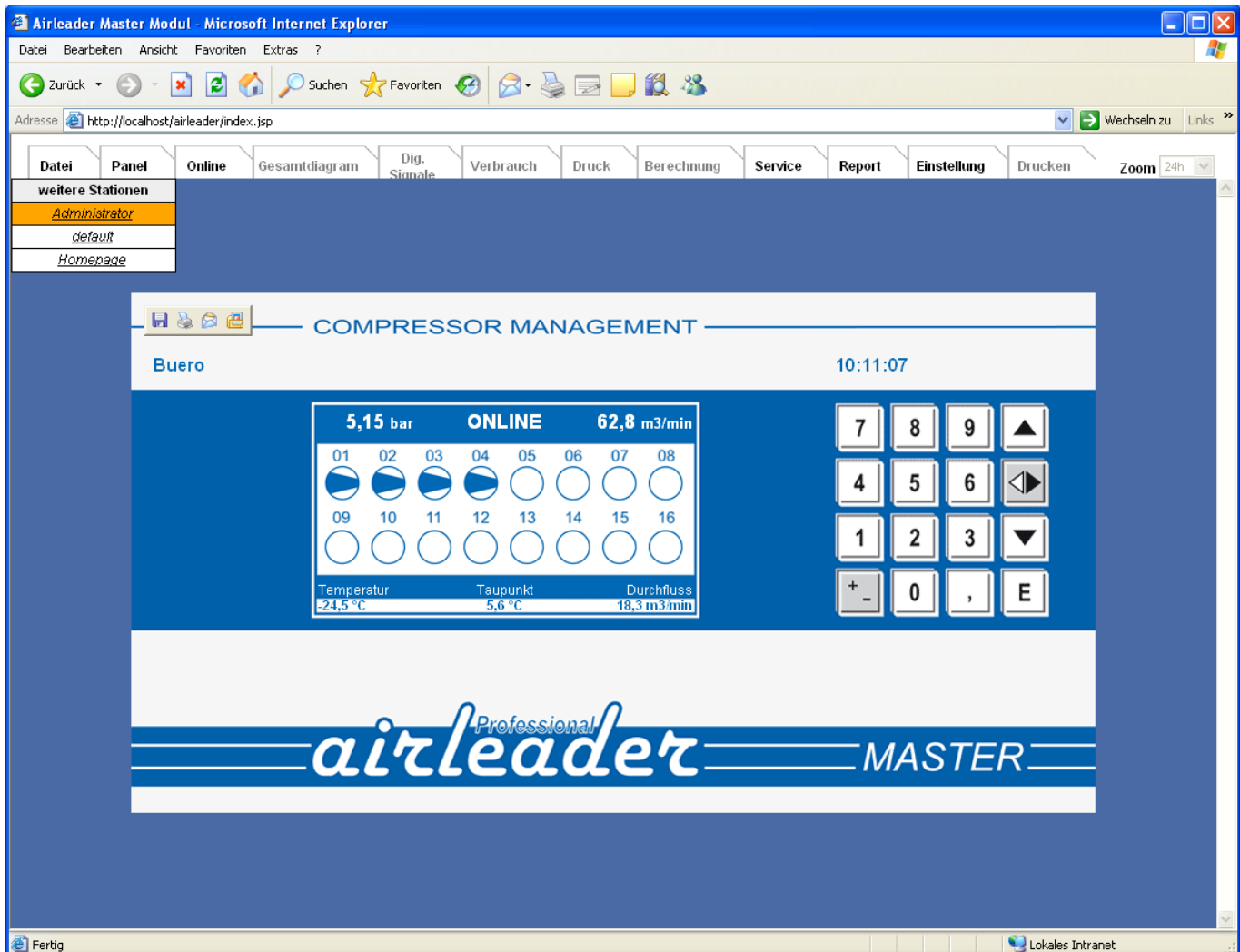
## Wurde der Airleader

längere Zeit vor der Software in Betrieb genommen, sollte die Konfiguration manuell vom Mastermodul geladen werden.

Unter „Einstellungen/Fernbedienung“ Konfiguration von Mastermodul laden

Danach ist die Software synchronisiert.

# BENUTZERINTERFACE



Die AIRLEADER Web-Server Visualisierung hat ein Karteireitersystem für die Kernfunktionen. Die jeweils aktuell möglichen Optionen sind aktiv (schwarz anwählbar), die inaktiven sind grau und nicht wählbar. Die augenblicklichen Zustände von AIRLEADER wird sekundengenau angezeigt. Störmeldungen werden hier direkt ausgegeben.

Für die Online-Funktion benötigen Sie für Ihren Browser das „JavaPlugin 1.4.2.“

Ist dies nicht installiert wird automatisch versucht dies zu laden.

Manuelle JavaPlugin Installation ist notwendig, wenn sich das JavaPlugin nicht automatisch installiert hat.

JavaPlugin manuell installieren:  
über  
Einstellungen/Fernbedienung  
„Install-Java Plugin“.





## OFFLINE AUSWERTUNGEN

**„DATEI“ anklicken:** Sie erhalten eine Übersicht der gespeicherten Daten der vergangenen Monate

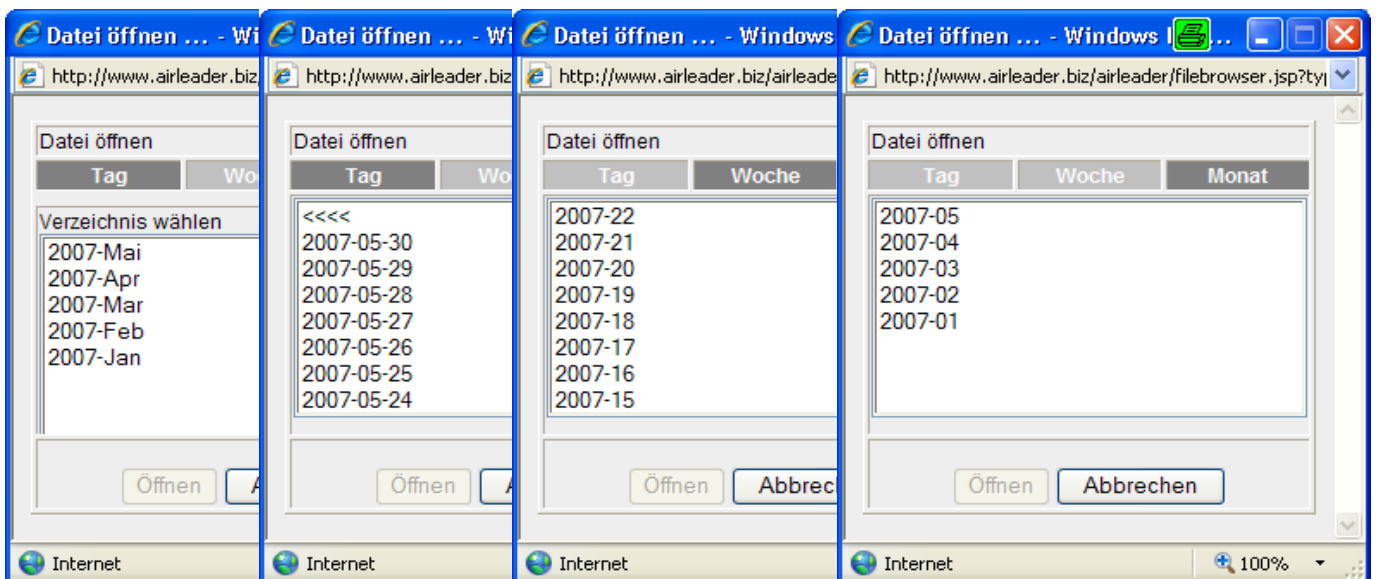
**Monat auswählen:** Einzelne Tage dieses Monats stehen zur Auswahl

**Woche anklicken:** Die Wochenberichte sind fertig zusammengefasst mit Verbrauchsdiagramm und Berechnung/Auswertung

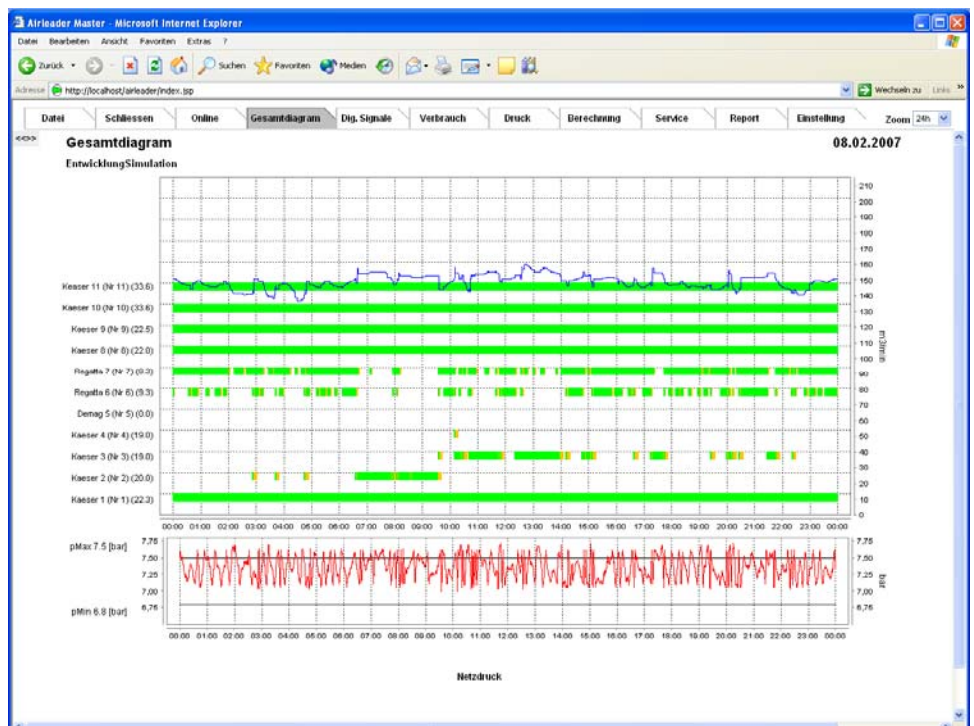
**Monat anklicken:** Die Monatsberichte sind fertig zusammengefasst mit Verbrauchsdiagramm und Berechnung/Auswertung

**Schliessen:** Damit schliessen Sie die gewählte Datei oder Onlineüberwachung.

Bei Auswahl mehrerer LOG Dateien kann das Öffnen der Diagramme einige Sekunden dauern da die Daten über das Netzwerk transportiert werden.

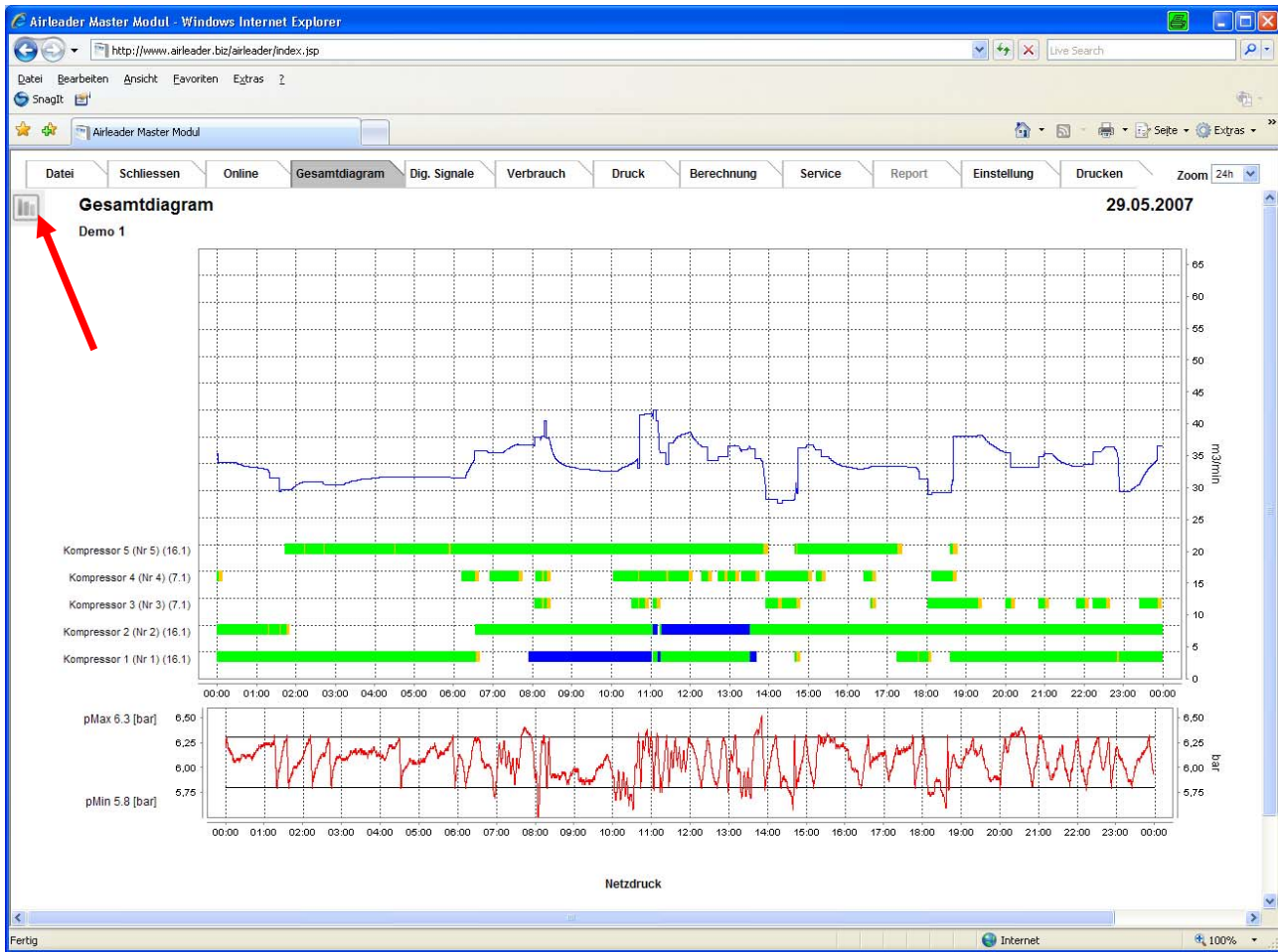


Zeigt die Kompressorzustände  
Netzdruck und Druckluft-  
verbrauch über den  
angewählten Zeitraum an



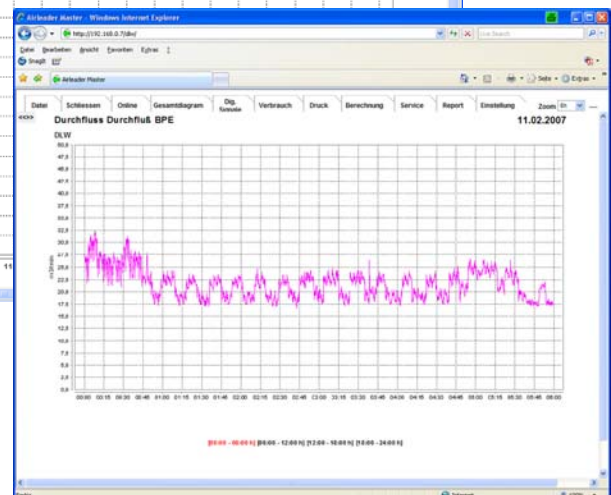
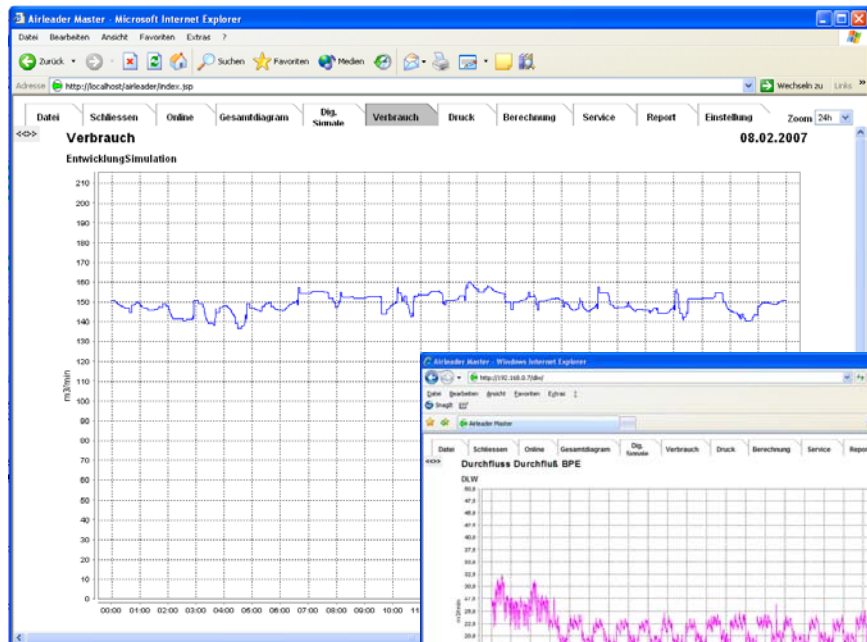


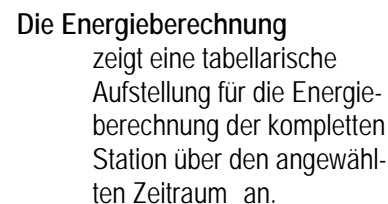
# AUSWAHL verschiedener DIAGRAMME



Auf der linken Seite des Diagramms kann ein Menue ausgeklappt werden. Dort finden Sie alle verfügbaren Diagramme und Funktionen. Über die Kartenreiter erreicht man die wichtigsten Diagramme direkt.

- Diagramme
  - Diagram Gesamt mit Verbrauch
    - Diagram Lastzeit
    - Diagram
    - Diagram Bereitschaft
    - Diagram Störmeldungen
    - Diagram Verbrauch
  - Kompressoren Stromdiagramm
    - "GX 115"
    - "D 100"
    - "DK 160"
    - "GX 112"
  - Kompressoren Temperaturdiagramm
    - "GX 115"
    - "D 100"
    - "AF 120"
    - "DK 160"
    - "GX 112"
  - Druckdiagramm
    - "A1 Netzdruck"
  - Taupunkt diagramm
    - "A2 Halle 1"
    - "Station 1"
    - "Station 3"
  - Temperaturdiagramm
    - "A3 Kompressor"
    - "Station 2"
    - "Station 4"
  - Stromdiagramm
  - Energiediagramm
    - "A4 Stromspitze"
  - Flowdiagramm
  - Diagram externe digitale Signale





Die Gesamtlaufzeiten der Kompressoren werden nach der Inbetriebnahme gespeichert. Die Betriebsstunden der Kompressoren werden danach übersichtlich dargestellt.

für die Kompressoren und weitere Geräte können frei hinterlegt werden. Pro Kompressor können 4 Wartungsintervalle überwacht werden. Diese sind frei benennbar.

Über die „R“ Taste kann das Wartungsintervall auf den vorherigen Wert zurückgesetzt werden.

des Alarms bei den Service-Intervallen wird eine Meldung auf dem Bildschirm bei Unterschreitung der angegebenen Zeit durch ein Pop-Up Fenster angezeigt.

Änderungen werden erst nach dem Speichern aktiv.

Zeigt alle aufgetretenen  
Stör und Servicemeldung  
übersichtlich an

# GRUND-EINSTELLUNGEN

## Kompressordatenverwaltung

Die Kompressorleistung  $\text{m}^3/\text{min}$  wird automatisch von der Steuerung übernommen. Auch bei Änderung. Der Kompressortyp kann im Web-Server manuell eingetragen werden

## Kompressorleistungsdaten:

Last kW, - Leerlauf kW, müssen zur Energiekalkulation manuell eingetragen werden

## Ist eine Strommessung (A)

angeschlossen muss zusätzlich

- Motor kW, -Motorspannung,
- Lastlauf Cos phi,
- Leerlauf Cos phi

zur Energiekalkulation eingetragen werden  
Die Verzögerungszeit von Alarm Meldungen wird manuell eingestellt

## Ist eine kW-Messung

angeschlossen werden die Werte automatisch berechnet. Die Verzögerungszeit von Alarm Meldungen wird manuell eingestellt.

## Messwerte initialisieren Modul 1

Diese Funktion betrachtet die Ampere / Energiemessung über die vergangenen 8 Tage, und ermittelt die durchschnittlichen Last und Leerlaufwerte.

Diese Werte können dann nach der Ermittlung als Richtwerte in die Konfiguration eingetragen werden.

Für Amperemessungen werden zusätzlich noch die Grenzwerte für die COS-PHI Werte ermittelt, und eingetragen.

Sie können die Werte berechnen lassen. Nach der Berechnung haben Sie die Option, diese Werte zu übernehmen oder zu verwerfen.

Berechnung starten

Abbrechen

## Last und Leerlaufwerte

werden durch Klick auf den Button „Einstellwerte berechnen“ automatisch berechnet

## Cos phi Grenzen für C 1

Leerlauf bei Stromwert	75,00 [A]
Alarm	<input checked="" type="radio"/> Aus <input type="radio"/> Ein
Lastlauf Alarmwert ?	80 [A] 30 Sekunden
Leerlauf Alarmwert ?	20 [A] 30 Sekunden
Standby Alarmwert ?	10 [A] 30 Sekunden
<p>Speichern Schliessen</p>	

## Alarmgrenze fuer Leistungsmessung C 1

Alarm	<input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Ein
Lastlauf Alarmwert ?	70 [kW] 30 Sekunden
Leerlauf Alarmwert ?	30 [kW] 30 Sekunden
Standby Alarmwert ?	5 [kW] 30 Sekunden
<p>Speichern Schliessen</p>	

# Analog Eingänge am Steuergerät

Gerätemame  
manuell eintragen

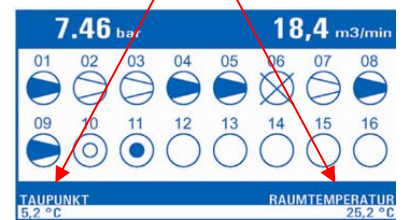
Druckprofil  
kann mit dieser  
Funktion gezoomt  
werden

Analogeingänge am Master  
mit 4-20mA Signal:

- AE1 - Steuerdruck
- AE2 + AE3 + AE4 können mit den folgenden Sensoren belegt werden:
  - Drucktaupunkt
  - Extra Druck
  - Temperatur
  - Durchfluss
  - Strommessung
  - Energiemessung

Das Frontdisplay

zeigt die Messwerte der  
angeschlossenen Sensoren  
übersichtlich an.





# Angeschlossene Geräte am Anschlussmodul 17-24

## Das Anschlussmodul (17-24)

hat folgende Ein -u. Ausgänge:

- 2 Analogeingänge 4-20 mA
- 3 Digitaleingänge
- 2 Digitalausgänge
- 1 Analogausgang 4-20 mA

## Die Analogeingänge

sind für externe Analogsensoren und können wie am AIRLEADER Master frei belegt werden.

## An alle Analogeingänge:

können verschiedene Analogsensoren beliebig angeschlossen werden. Jede Mess-Stelle kann frei benannt werden.

## Alarmgrenzwerte

können innerhalb der Sensorwerte frei gesetzt und bei Bedarf aktiviert werden.

## Alarm u. Service Management (Option Web-Server-Plus)

sendet Stör -und Servicemeldungen können wie:

- E-Mail
- SMS
- Fax

## Alarmgrenzwerte

können frei definiert werden

## Digitaleingänge:

Sind für Stör -oder Betriebsmeldungen von Trockner, Filter, Kondensatableiter usw. Jeder Eingang kann frei benannt werden.

## Alarmmeldungen:

können für jeden Eingang einzeln vergeben und konfiguriert werden

## Die Digitalausgänge

stellen für jeden Analogeingang synchron einen Ausgang für externe Störmeldungen zu Verfügung.

# ALLGEMEINE - EINSTELLUNGEN

Airleader Master Modul 3.002

Datei | Panel | Online | Gesamttdiagramm | Dig. Signale | Verbrauch | Druck | Berechnung | Service | Report | **Einstellung** | Drucken

Kompressor Module | Master Analogeingaenge | Analogmodule | Digitale Signale | **Allgemein** | Steuerung | Fernbedienung | Benutzer | Logo

**Einheiten**

Einheit Druck:  Einheit Leistung:  Einheit Strom:  Einheit Energie:  Einheit Temperatur:

Währung:  Preis / kWh:

**Ethernet und Sprache**

IP-Adresse:   
 Subnetz Maske:   
 StandardGateway:   
 MAC Adresse:   
 Sprache:

**Anwahl**

	Anwahl 1	Anwahl 2	Anwahl 3	Alarm Verzögerungszeiten für:
Fax 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Kompressor Störung <input type="text" value="30"/> Sekunden
Fax 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Analogeingaenge Kompressormodul <input type="text" value="30"/> Sekunden
SMS 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Analogeingaenge Mastermodul <input type="text" value="30"/> Sekunden
SMS 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Analogeingaenge Zubehoermodul <input type="text" value="30"/> Sekunden
Email 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Digitaleingange Zubehoermodul <input type="text" value="30"/> Sekunden
Email 2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Kunde:   
 Rueckmeldung:

OPTION: Nur bei Web-Server-Plus verfügbar  
 [ Einstellhilfe geregelte Kompressoren ]  
 [ Kommunikationskontrolle ]

Speichern

## Einheiten - Einstellung:

- Druck = bar
- Leistung = m<sup>3</sup>/min
- Strom = Amperé
- Energie = kW
- Temperatur = °C
- Währung = EURO
- Preis/kWh = 0,11
- Sprache = Deutsch

## Kommunikationseinstellung

Für Service und Alarm-Meldungen sind nur aktiv-bei der Option:

### Web-Server-Plus

## Rückmeldung

wird in dieses Feld eine E-Mailadresse eingetragen, werden die Daten vom vergangenen Tag versandt.  
(Einstellung SMTP-Server)

Airleader CN - Microsoft Internet Explorer

Datei | Bearbeiten | Ansicht | Favoriten | Extras | ?

Zurück | Suchen | Favoriten | Wecheln zu | Links

Adresse:

Datei | Panel | Online | Gesamttdiagramm | Dig. Signale | Verbrauch | Druck | Berechnung | Service | Report | **Einstellung** | Drucken | Zoom 245

Kompressor Module | Master Analogeingaenge | Analogmodule | Digitale Signale | **Allgemein** | Steuerung | Fernbedienung

**Steuerungsparameter**

Verzögerungszeit: Minute  Sekunde   
 Anlauf:    
 Unten:    
 Oben:

**Sicherheitszone**

bar:   
 Unten:   
 Oben:

**Druckprofil**

Druckschaltpunkte	pMin	pMax	pAlarm
DP 1	3.50	4.50	3.00
DP 2	3.90	4.80	3.30
DP 3	4.10	5.10	3.60
DP 4	4.40	5.40	3.90

**Rangfolgen**

Kompressor

Rangfolge	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>
2	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>
3	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>
4	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>

**Kompressoren-Wechselzeiten**

Kompressoren mit	m3/min	Stunde	Minute
mit	5.00	04	00

**Schaltuhr**

SP	Wochentag	Zeit (Std / Min)	AnfAus	DP	RF	R1	R2
1	Mo Di Mi Do Fr Sa So	00 00	Aus	1	1	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus

Fertig Lokales Intranet

## Einstellung „Steuerung“

in diesem Menü werden folgende Daten angezeigt:

- Verzögerungszeiten
- Sicherheitszone
- Druckprofile
- Rangfolgen
- Kompr. Wechselzeiten
- Schaltuhreinstellungen

## Remoteprogrammierung

für die genannten Einstellwerte sind nur aktiv mit der Option:

### Web-Server-Plus



# Einstellung Login und Fernbedienung

Username:

Password:

Login

Zum Einstieg in interne Einstellung und Fernbedienung des Web-Servers muss man sich einloggen.  
Über „Einstellung“ - „Login“ mit dem Default Passwort „airleader“ bei Username und bei Passwort

Benutzer	Rolle
guest	Administrator
wf	Super-Administrator

Benutzer anlegen/ändern

Benutzername:

Passwort:

Passwort (Wiederholung):

Rolle:

Administrator  
Administrator  
Super-Administrator

Legen sie unterschiedliche Passwörter an für Administrator und für Superadministrator  
Achtung: Der Superadministrator kann auch Netzwerkeinstellungen vornehmen

SD-Karte verwalten

SD-Karte formatieren

Daten Archiv

Monats - / Wochenberichte aktualisieren

Fehlende Wochen - und Monatsberichte generieren

Konfiguration von Steuerung laden

Konfiguration an Steuerung senden

Server Einstellungen

Konfigurationstabelle

Install Java-Plugin

Diagnose

Im Menü Fernbedienung  
kann man folgende  
Aktionen durchführen

- SD-Karte verwalten
- SD-Karte formatieren
- Berichte aktualisieren
- Berichte generieren
- Konfiguration laden
- Konfiguration senden
- Server Einstellungen
- Konfigurationstabelle
- Java-Plugin installieren
- Diagnose durchführen

# Server Einstellung

Airleader Master Modul 3.003

Seite Sicherheit Extras

Datei Panel Online Gesamtdiagramm Dig. Signale Verbrauch Druck Berechnung Service Report **Einstellung** Drucken

Kompressor Module Master Analogeingaenge Analogmodule Digitale Signale Allgemein Steuerung Fernbedienung Benutzer Logout

Parameter	Wert
Station	E:/online/daten/glaeser
Daten-Verzeichnis	E:/online/daten/glaeser <span>Verzeichnis waehlen</span>
Steuerung-IP	<input type="text"/>
	[ Historische Konfigurationen löschen ] [ Temporäre Dateien löschen ] [ Konfiguration wiederherstellen ]
Hinweis: IP ermitteln/ändern an der Steuerung über Folientastatur '+' und '8' gleichzeitig druecken. Naechsten Dialog mit 'E' bestaetigen.	
Steuerung-Port	10050
Download	<input checked="" type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus
Berichte mit Durchschnittsverbrauch	<input type="radio"/> Ein <input checked="" type="radio"/> Aus
Code:	<input type="text"/> <span>WEB-SERVER Plus Aktivieren</span>
Startzeit Berichtsgenerierung	02:00 Serverzeit <span>Aendern...</span>
Kompressor Amperemessung	<p>Mit dieser Funktion kann die Ampere-Messung an den Kompressoren initialisiert werden. Die Funktion prueft die Ampere Werte für Last und Leerlauf der Kompressoren, und trägt die entsprechenden Cosphi Grenzen automatisch ein, um daraus die Leistungsaufnahmen zu berechnen. Werte, die manuell eingegeben wurden, werden nicht überschrieben. Wenn ein Wert überschrieben werden soll, setzen Sie diesen vorher manuell auf 0. Diese Funktion sollte erst ausgeführt werden, nachdem die Kompressoren mindestens einmal im Last und im Leerlauf waren. Für Kompressoren, die nicht mindestens einmal einen Last/Leerlaufzyklus durchlaufen haben, können keine Werte errechnet werden.</p> <p><span>Kompressor Amperemessung initialisieren</span></p>
Mailing Einstellungen	
Mail-Host	<input type="text"/>
Mail-User	<input type="text"/>
Mail-Passwort	<input type="text"/>
Mail-Absender	<input type="text"/> [MailConfig-Test]
	<span>Speichern</span> <span>Anwendung</span>

Software MM Version 3.003 22.07.2009

## Im Menü Fernbedienung Server Einstellung

kann man folgende Aktionen durchführen:

- Historische Konfigurationen löschen
- Temporäre Dateien löschen
- Konfiguration wiederherstellen
- WEB-SERVER Plus aktivieren
- Startzeit der Berichtsgenerierung ändern
- Kompressor Amperemessung initialisieren
- Mail Einstellungen für SMTP Server

Airleader Master Modul 3.003

Seite Sicherheit Extras

Datei Panel Online Gesamtdiagramm Dig. Signale Verbrauch Druck Berechnung Service Report **Einstellung**

Kompressor Module Master Analogeingaenge Analogmodule Digitale Signale Allgemein Steuerung **Fernbedienung**

Benutzer Logout

## Diagnose

Auf dieser Seite kann bei auftretenden Problemen die Ursache ermittelt werden. Sie können von hier aus die Erreichbarkeit der Steuerung testen, die SD Karte in der Steuerung prüfen, die Mailserver-Konfiguration testen, Datumssynchronität zwischen Server und Steuerung ermitteln, sowie das Webserver Logfile einsehen und löschen.

**Ping ausführen**  
Mit dem Ping auf die Steuerung prüfen Sie die generelle Erreichbarkeit der Steuerung über das Netzwerk.

## Im Menü Diagnose

kann man folgende Aktionen durchführen

- Ping ausführen
- Kommunikationskontrolle
- SD-Karte prüfen
- Datumsabgleich
- Mail-Server Konfiguration
- Logfile Viewer

# Konfigurationstabelle 1

Station MM E:/online/daten/glaeser



Seite ▾

Sicherheit ▾

Extras ▾



## Steuerungskonfiguration



Kunde:	E:/online/daten/glaeser
Typ:	MM
Steuerungsnummer:	
Software Version:	2.603
WebServer:	3.003 (22.07.2009)
IP-Adresse:	192.168.0.100
MAC Adresse:	00.50.C2.72.AB.CB
Datum:	16.01.2010

Kompressor	1	2	3	4	5	6
Bezeichnung:	Modul 1	Modul 2	Modul 3	Modul 4	Modul 5	Modul 6
VSD:	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
m3/min:	16.1 m3/min	16.1 m3/min	7.1 m3/min	7.1 m3/min	16.1 m3/min	11.6 m3/min
Imin / Imax:	-	-	-	-	-	-
Regelbereich max:	-	-	-	-	-	-
Regelpuffer:	-	-	-	-	-	-
Volumenstrom min:	-	-	-	-	-	-
AE1 Sensortyp min/max:	Strommessung 0.0 - 500.0 (A   kW)	Strommessung 0.0 - 500.0 (A   kW)	Strommessung 0.0 - 100.0 (A   kW)	Strommessung 0.0 - 100.0 (A   kW)	Strommessung 0.0 - 200.0 (A   kW)	-
AE2 Sensortyp min/max:	Temperatur 0.0 - 150.0 (°C   mA)	Temperatur 0.0 - 150.0 (°C   mA)	Temperatur 0.0 - 150.0 (°C   mA)	Temperatur 0.0 - 150.0 (°C   mA)	Temperatur 0.0 - 150.0 (°C   mA)	-
AE2 Alarm min/max:	0.0 - 120.0 (°C   A   kW)	0.0 - 120.0 (°C   A   kW)	0.0 - 120.0 (°C   A   kW)	0.0 - 120.0 (°C   A   kW)	0.0 - 120.0 (°C   A   kW)	-
Analogausgang Stromwert min / max:	0.0 - 0.0 mA	0.0 - 0.0 mA	0.0 - 0.0 mA	0.0 - 0.0 mA	0.0 - 0.0 mA	0.0 - 0.0 mA
Analogausgang Druckwert min / max:	0.0 - 0.0 bar	0.0 - 0.0 bar	0.0 - 0.0 bar	0.0 - 0.0 bar	0.0 - 0.0 bar	0.0 - 0.0 bar
Last kW:	92.0 kW	92.0 kW	47.0 kW	47.0 kW	92.0 kW	83.0 kW
Leerlauf kW:	25.0 kW	25.0 kW	10.0 kW	10.0 kW	21.0 kW	46.0 kW
Motor kW:	0.0 kW	0.0 kW	0.0 kW	0.0 kW	0.0 kW	0.0 kW
Motor V:	400.0 V	400.0 V	400.0 V	400.0 V	400.0 V	400.0 V
Last Cos phi:	0.9	0.9	0.95	0.9	-0.9	-0.9
Leerlauf Cos phi:	0.6	0.6	0.7	0.6	0.6	0.6

Druckschaltpunkte	Pmin	Pmax	PAlarm
DP 01	5.7 bar	6.2 bar	5.4 bar
DP 02	3.8 bar	4.8 bar	3.3 bar
DP 03	4.1 bar	5.1 bar	3.6 bar
DP 04	4.1 bar	5.1 bar	3.6 bar

## Konfigurationstabelle 2

Rangfolgen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
RF 01	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
RF 02	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
RF 03	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
RF 04	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

### Kompressoren-Wechselzeiten

Kompressoren	m3/min	Stunde	Minute	
mit	7.1	04	00	
Kompressoren	m3/min	Stunde	Minute	
mit	16.1	04	00	

### Steuerungsparameter

Verzoegerungszeit	Minute	Sekunde	
Anlauf	0	40	
Unten	0	20	
Oben	0	20	
Sicherheitszone	bar		
Unten	0.15 bar		
Oben	0.1 bar		

Master Analogeingaenge	Sensortyp	Min	Max	Alarm Min	Alarm Max
AE 1	Netzdruck	0.0	16.0		
AE 2	Durchfluss	0.0	50.0	0.0	50.0
AE 3	-	0.0	0.0	0.0	0.0
AE 4	Durchfluss	0.0	25.0	0.0	25.0

### Zuberhoermodule

### Schaltuhr

SP	Wochentag	Zeit (Std./ Min)	An/Aus	DP	RF	R1	R2
Keine Schaltpunkte programmiert							

### Netzwerkeinstellungen

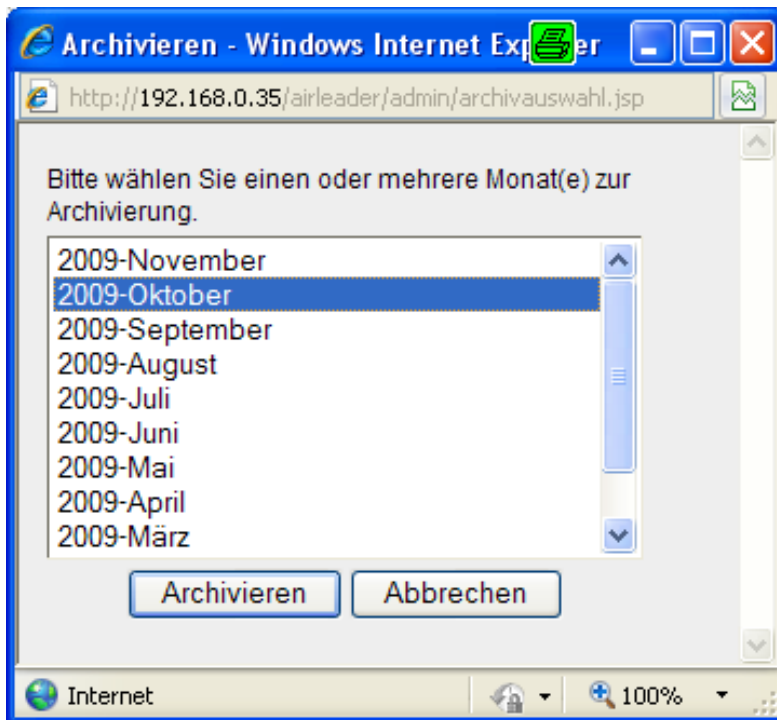
IP-Adresse	192.168.0.100
Subnetz Maske	255.255.255.0
StandardGateway	192.168.0.1
MAC Adresse	00.50.C2.72.AB.CB

### Sonstiges

Sprache	Deutsch
VSD Extend	2 (Standard)
Alarm Verzoegerungszeiten für	
Kompressor Stoerung	30 Sekunden
Analogeingaenge Kompressormodul	30 Sekunden
Analogeingaenge Mastermodul	30 Sekunden
Analogeingaenge Zuberhoermodul	30 Sekunden
Digitaleingaenge Zuberhoermodul	30 Sekunden

## Daten Archiv erzeugen

Wenn sie Daten zur Kontrolle von Funktion und zur Nachfrage versenden wollen, gehen sie wie folgt vor:  
„Einstellung Fernbedienung Datenarchiv“



### Datenarchiv erzeugen:

- Klick auf „Datenarchiv“
- Datenbestand archivieren oder
- Teilebestand archivieren

### Bei Klick auf „Teilebestand archivieren“

Monat auswählen und auf „Archivieren“ klicken

Die Daten werden zu einem ZIP-Archiv gepackt (dauert einige Zeit)

Das Archiv erscheint danach automatisch in der Archivliste



### Bei Klick auf das erstellte Archiv

Entweder auf Öffnen oder auf Speichern klicken.

Bei Klick auf Öffnen sind die einzelnen Dateien sichtbar.

Bei Klick auf Speichern muss ein Verzeichnis oder Ort auf der Festplatte ausgewählt werden.

Das Archiv steht danach in dem gewählten Verzeichnis bereit zu E-Mail Versand.

# UPDATE mit integriertem ADMIN TOOL

## Das ADMIN-TOOL

finden sie unter  
<http://<server>/administrator>.

Damit kann man den Web-Server updaten und mehrere AIRLEADER Master Module visualisieren.

## Passwort wie bei

der Airleader Online-Visualisierung. Die Übersicht bietet eine Liste aller installierter Stationen.

## „Station updaten“

Unter [www.airleader.de](http://www.airleader.de) können sie das aktuelle Software Archiv für das Update des Web-Servers herunterladen. Ist dies beendet klicken Sie in der Liste auf die Station die Sie aktualisieren wollen.

## Mit „Durchsuchen“

wählen Sie das Software-archiv auf Ihrer lokalen Festplatte aus.

## Mit „Update starten“

wird das Archiv auf den Webserver geladen, und die Updateprozedur begonnen. Dieser Vorgang dauert einige Minuten. Es erscheint danach wieder die Übersicht. Die aktualisierte Station wurde jetzt gestoppt. Durch einen Klick auf das Icon in der Spalte „Start“ kann diese wieder gestartet werden. Das Update ist nun beendet.

## Mehrere Stationen

Wenn Sie mehrere Kompressor Stationen betreiben, ist diese Prozedur für jede Station separat durchzuführen.

## Neue Station einrichten:

mit dem AdminTool können sie neue Stationen einrichten.

- rufen Sie das AdminTool auf
- Klicken Sie auf „Neue Station einrichten“
- geben Sie einen neuen Pfad ein.

